

## Studie bestätigt Wirksamkeit von TeLiPro auch in Routineversorgung

### Auswertung von GKV- und PKV-Daten // Diabetesremission mit TeLiPro deutlich erhöht

**Düsseldorf, 1. Oktober 2019.** Die Wirksamkeit von TeLiPro wurde erneut geprüft und bestätigt – dieses Mal durch die Auswertung von Daten einer gesetzlichen Krankenkasse und einer privaten Krankenversicherung. Die Ergebnisse zeigen: TeLiPro ist auch in der Routineversorgung effektiv und hochwirksam. Die Studie wurde im Band 28, 4/2019 der Fachzeitschrift „Diabetes, Stoffwechsel, Herz“ publiziert (S. 173 – 179).

Die Untersuchung wurde vom Westdeutschen Diabetes- und Gesundheitszentrum (WDGZ) und dem Deutschen Institut für Telemedizin und Gesundheitsförderung (DITG) durchgeführt. Die Daten wurden vom DITG im Rahmen des Qualitätsmanagements in laufenden Projekten mit Kostenträgern erhoben. Im Rahmen der Untersuchung wurden 224 Versicherte mit Typ 2 Diabetes mellitus telemedizinisch begleitet, 189 Teilnehmer (84 %) absolvierten das Programm. Für die telemedizinische Betreuung und das Coaching erhielten die Teilnehmer eine Waage, einen Schrittzähler, ein Blutzuckermessgerät sowie ein Smartphone zur automatischen Übertragung der gemessenen Vitalparameter über die TeLiPro-App in das TeLiPro-Online-Portal. Die Teilnehmer erreichten folgende Resultate:

- In den ersten drei Monaten konnte eine **signifikante Reduktion** des **HbA1c** erzielt und bis zum Ende des 12-monatigen Programm aufrechterhalten werden ( $-0,6 \pm 1,2$  %-Punkte)
- Das **Gewicht sank** ebenfalls **signifikant** um  $5 \pm 5$  kg
- Insgesamt erreichten **18 %** der Teilnehmer eine **Diabetesremission**
- Es wurden im Programmverlauf **weniger Antidiabetika** eingesetzt, jedoch ohne Korrelation zwischen HbA1c-Verbesserung und Medikamentenreduktion
- Zudem **signifikante Verbesserungen** bei **kardiovaskulären Risikofaktoren**

Bernd Altpeter, Geschäftsführer des DITG, zeigte sich erfreut: „Die positiven Ergebnisse zeigen einmal mehr, dass Lebensstilintervention den Gesundheitszustand bei Menschen mit Diabetes nachhaltig verbessert. Und mit TeLiPro bringen wir diesen wirksamen Baustein der Versorgung direkt in die Arztpraxis, damit die Leistungserbringer ihre Patienten unmittelbar aus der Praxis heraus zusätzlich telemedizinisch betreuen können“.

Die Wirksamkeit von TeLiPro wurde bereits zum wiederholten Male nachgewiesen, die Ergebnisse in Fachzeitschriften veröffentlicht: 2017 in „Diabetes Care“ (40 (7): 863-871), 2019 in „Diabetes, Stoffwechsel, Herz“ (28: 69-75).

## **Hintergrund: Wie TeLiPro die Versorgungsqualität chronisch Kranker verbessert**

Die telemedizinische Plattform TeLiPro bietet digitales Chronic-Disease-Management aus einer Hand. Ursprünglich für die Indikation Diabetes mellitus entwickelt, ist die Plattform mittlerweile auf die Behandlung von multimorbiden Patienten ausgerichtet. Der modulare Aufbau ermöglicht die Abbildung sowohl eindeutiger als auch multimorbider Diagnosen. Und je nach Diagnose werden Leistungserbringer weiterer Fachgebiete hinzugezogen und miteinander vernetzt. Mit „CardioRenoMax“ wurde beispielsweise ein telemedizinisches Programm für Patienten entwickelt, die gleichermaßen an einer Herz- und Niereninsuffizienz leiden. Weitere Programme für COPD und Asthma befinden sich in der Umsetzung. Ein wesentliches Element von TeLiPro ist das individuelle Gesundheitscoaching. Dabei unterstützt ein Coach die Patienten dabei, einen aktiveren und gesünderen Lebensstil sowie die ärztlichen Therapieempfehlungen im Alltag umzusetzen. Die Adhärenz wird so gestärkt und der medizinische Outcome – wie die Ergebnisse zeigen – nachweislich erhöht. Die Grundlage für das Coaching und die Therapieentscheidungen bilden Vitaldaten, die vom Patienten über die TeLiPro-App und die TeLiPro-Online-Plattform erfasst und ausgewertet werden. TeLiPro ist als Software as a Service direkt beim behandelnden Arzt eingebettet, sodass dieser die telemedizinischen Leistungen direkt aus der Praxis heraus anbieten kann. Diese unmittelbare Integration am Point of Care schafft ein hochskalierbares, vernetztes und interoperables System.

## **Die Digitale Gesundheitsgruppe (DGG) GmbH**

Die Digitale Gesundheitsgruppe „DGG“ entwickelt und betreibt skalierbare, digitale Disease-Management-Programme mit evidenzbasiertem, medizinischem Outcome als Teil ganzheitlicher Therapieoptimierung. Die Unternehmensgruppe setzt sich aus drei Unternehmen zusammen: Das Deutsche Institut für Telemedizin und Gesundheitsförderung („DITG“) ist mit seiner medizinischen Kompetenz für die Konzeptentwicklung und Studiendurchführung zuständig. Die medulife GmbH hat sich auf die Entwicklung und den Betrieb von Disease-Management-Software (SaaS) im eHealth-Bereich spezialisiert und stellt die TeLiPro-App und das Online-Portal zur Verfügung. Die bcs best care solutions GmbH („bcs“) ist eine Managementgesellschaft, die Verträge für innovative Versorgungskonzepte entwickelt und gemeinsam mit Berufsverbänden und Krankenkassen umsetzt.

### Kontakt für Rückfragen

Christoph Ströhmer  
Head of Public Relations and Content Communications  
Mail: [christoph.stroehmer@ditg.de](mailto:christoph.stroehmer@ditg.de)  
Mobil: +49 172 6595524